

Tierarztpraxis Sina Dierking

Rodewalder Straße 6
29690 Gilten
0172-9564789
sina.dierking@gmx.de



Lieber Pferdebesitzer,

Ihr Pferd wurde heute anlässlich der Zahnbehandlung sediert. Folgende Regeln sollten Sie deshalb beachten:

- Bitte lassen Sie das Pferd insgesamt **2(-3) Stunden** seit Beginn der Behandlung **nicht fressen**. Das Mittel, mit dem Ihr Pferd sediert wurde, beeinträchtigt auch die Schlundmuskulatur, so dass die Gefahr einer Schlundverstopfung besteht. Deshalb **kein Heu, Stroh, Kraftfutter, Möhren, Leckerli, Äpfel, Brot!** Allenfalls ganz kurze Weide ist erlaubt, falls das Pferd daran gewöhnt ist.
- Am besten stellen Sie das Pferd in eine Box mit Sägespänen oder einen Paddock. Ist das nicht möglich, kann es auch angebunden werden oder einen Maulkorb umgebunden bekommen.
- Bitte **trennen Sie es von unsedierten Artgenossen**, da es auf Drohgebärden nicht ausreichend reagieren und sich nicht wehren kann, wenn die Kollegen die Situation dazu benutzen, die Rangordnung in Frage zu stellen.
- Falls das Pferd **geschwitzt** hat, empfiehlt es sich, es kurz einzudecken.
- Manchmal zeigen sich als Nebenwirkungen **Muskelzittern** oder **kalter Schweiß**. Dies lässt meist schnell nach, wenn das Pferd eingedeckt etwa 30 Minuten geführt wird. Im Sommer hilft auch das Abspritzen der Beine, den Kreislauf wieder in Schwung zu bringen.
- Das Mittel, mit dem Ihr Pferd sediert wurde, ist sehr **harntreibend**. Daher wird das Pferd in den ersten Stunden nach der Behandlung öfter Wasser lassen.
- In seltenen Fällen beginnt das Pferd bei den ersten Fressversuchen **stark zu speicheln** oder **spuckt das Heu wieder aus**. Diese Symptome sind in der Regel spätestens am nächsten Tag verschwunden. Da durch die Bearbeitung der Zähne kleinere Läsionen der Maulschleimhaut entstehen können, sollten Sie in den nächsten zwei Tagen keine **sauren Äpfel** füttern, da die Säure Schmerzen verursachen kann.
- Pferde, deren Gebiss stark aus der Balance gewesen ist, bekommen nach anfänglichem guten Fressen nach 2-3 Tagen **Kauprobleme**. Die Ursache ist Muskelkater der Kaumuskulatur, und sollte sich nach 2-3 Tagen gegeben haben. Bitte melden Sie sich, falls die Probleme bestehen bleiben.
- Grundsätzlich kann das Pferd 4-6 Wochen brauchen, bis das bestmögliche Behandlungsergebnis erreicht wird. In manchen Fällen ist eine Nachbehandlung schon **nach kurzer Zeit** nötig.
- Wurden bei Ihrem Pferd **Wolfszähne** entfernt, benötigen die Wunden einige Zeit zum Verheilen. Es empfiehlt sich, einige Tage ohne Gebiss zu reiten. Wichtig: Überprüfen Sie, ob die **Tetanusschutzimpfung** noch wirksam ist.
- Bis zu 8 Tage lang kann eine Dopingprobe positiv ausfallen. Deshalb: **keine Turnierteilnahme**.

Rufen Sie mich an, wenn Sie noch Fragen haben. Auch über eine Rückmeldung, wie es Ihrem Pferd nach der Zahnbehandlung geht freue ich mich immer. Es hilft mir, die Qualität meiner Arbeit zu überprüfen und zu verbessern.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihre

Sina Dierking